



ERLÄUTERUNGEN
GRENZEN:
GEMEINDEGRENZE
FLURSTÜCKSGRENZE
GRENZE DES PLANBEREICHES

BAULINIEN:
STRASSENABGRENZUNGS-
ODER VORGARTENLINIE
MIT ZUFABRT
ZWINGENDE BAULINIE
MIT ZUFABRT
BAUGRENZE MIT ZUFABRT

FREIFLÄCHEN:
PRIVATE FREIFLÄCHE IM BAUGEBIET
ÖFFENTL. FREIFLÄCHE

GEBAUDE:
ÖFFENTL. VERKEHRSFLÄCHEN:
ORTSSTRASSEN, ORTSWEGE U. PLATZE

GESCHOSSZAHL
STELLPLATZE
GRUNDFLÄCHENZAHL
GESCHOSSFLÄCHENZAHL
PKW - GARAGEN
REINES WOHNGEBIET
NUR EINZEL- U. DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG
ÖFFENE BAUWEISE
DAUERKLEINGÄRTEN

BEREITS FESTGESETZT
FESTZUSETZEN
AUFZUHEBEN
IN AUSSICHT GENOMMEN

VORHANDEN
GEPLANT

GRZ 0,4
GRZ 0,5 = 1-GESCH., 0,8 = 2-GESCH.
GA
WR
0

GESCHOSSZAHL
ST
GRZ 0,4
GRZ 0,5 = 1-GESCH., 0,8 = 2-GESCH.
GA
WR
0

DAUERKLEINGÄRTEN

BEBAUUNGSPLAN
(Satzung)
für das Gelände
BRUNNENSTRASSE - EINMÜNDUNG
SAARBRÜCKER STRASSE FLUR 2
in der Gemeinde
H O L Z

- Die Aufstellung des Bebauungsplanes im Sinne des § 30 Bundesbaugesetz (BauG) vom 23. Juni 1950 (RGBl. I S. 341) gemäß § 2 Abs. 1 dieses Gesetzes wurde in der Sitzung des Gemeinderates vom 26. Dezember 1972 beschlossen. Die Ausarbeitung erfolgte auf Antrag der Gemeinde Holz durch die Kreisplanungsstelle Saarbrücken.
- Festsetzungen gemäß § 9 Abs. 1 und 5 des Bundesbaugesetzes**
- | | |
|---------------------------------------|---------------------|
| 1 Geltungsbereich | gemäß Plan - 1,3 ha |
| 2 Art der baulichen Nutzung | reines Wohngebiet |
| 2.1 Baugebiet | Wohngebiet |
| 2.1.1 zulässige Anlagen | keine |
| 2.1.2 ausnahmsweise zulässige Anlagen | keine |
- 3 Maß der baulichen Nutzung
3.1 Zahl der Vollgeschosse
3.2 Grundflächenzahl (GFZ)
3.3 Geschossflächenzahl (GFZ)
- gemäß Plan
gemäß § 17 der Baunutzungsverordnung und Eintragungen im Plan
0,5 = 1-geschossig
0,8 = 2-geschossig
- 4 Bauweise
5 Überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen
6 Stellung der baulichen Anlagen
7 Mindestgröße der Baugrundstücke
8 Höhenlage der baulichen Anlagen
9 Flächen für überdachte Stellplätze und Garagen
10 Verkehrsflächen
11 Höhenlage der anbaufähigen Verkehrsflächen sowie der Anschluß der Grundstücke an die Verkehrsflächen
12 Grünflächen, wie Parkanlagen, Dauerkleingärten, Sport-, Spiel-, Zeit- und Badeplätze, Friedhöfe
- gemäß Plan
gemäß Plan
gemäß Plan
500 m²
gemäß Plan
innerhalb der überbaubaren Grundstücksflächen sowie gemäß Plan
gemäß Plan
gemäß Plan
gemäß Plan
gemäß Plan

Aufnahme von Festsetzungen über die äußere Gestaltung der baulichen Anlagen auf Grund des § 9 Abs. 2 BauG in Verbindung mit § 2 der Zweiten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 9. Mai 1961 (ABl. S. 293).

Örtliche Bauvorschriften (Satzung) in Vorbereitung.

Der Bebauungsplan hat gemäß § 2 Abs. 6 BauG ausgelegen vom 14. April 1972 bis am 13. März 1973.

Der Bebauungsplan wurde gemäß § 10 BauG als Satzung vom Gemeinderat am 14. April 1972 beschlossen.

Holz, den 14. April 1972.
Der Bürgermeister

Der Bebauungsplan wird gemäß § 11 BauG genehmigt.
Saarbrücken, den 14. April 1973.
Der Minister des Innern - Oberste Landesbaubehörde -
In Auftrag:
SAARLAND
Der Minister des Innern
- Oberste Landesbaubehörde -
(Bismarck)
LA-6-3545/13 Teil 1/1
Die öffentliche Auslegung gemäß § 12 BauG wurde am 16. August 1973 ortsüblich bekanntgemacht.
Holz, den 16. August 1973.
Der Bürgermeister

KREIS SAARBRÜCKEN - LAND
H O L Z
GELÄNDE: BRUNNENSTRASSE - EINMÜNDUNG
SAARBRÜCKERSTRASSE FLUR 2

BEBAUUNGSPLAN

10 5 0 10 20 30 40 50 60
M 1:500

KREISPLANUNGSSTELLE
SAARBRÜCKEN, IM AUGUST 71

Tölkshof
KREISOBERBAURAT

KREISBAUDIREKTOR